

## Braunes Langohr – Flattermann aus dem Mostkeller



Braunes Langohr © J. Meyer

**Das braune Fell und die etwa körperlangen Ohren haben dieser Fledermausart den Namen eingebracht. Mit den langen Lauschern können die nachtaktiven Insektenjäger ihre Beute sogar anhand von Krabbelgeräuschen orten. Beim Winterschlaf werden die filigranen Löffel unter die schützenden Flügel geklemmt.**

Das Braune Langohr wohnt im Sommer entweder in Baumhöhlen oder in verschiedenen Hohlräumen von Dachböden. Dort ziehen meist rund 10-20 Weibchen gemeinsam ihre Jungen in sogenannten Wochenstuben auf. Die nächtliche Insektenjagd erfolgt im Wald oder in parkartigen Landschaften wie Streuobstwiesen und Gärten. Insekten wie Nachtfalter werden entweder im freien Luftraum gefangen oder im Rüttelflug von Bäumen und Sträuchern abgelesen, so Christian Deschka von der [Naturschutzbund-Regionalgruppe Mühlviertel West](#).

**Gewölbekeller als Winterquartier**

Jetzt im Herbst ziehen sich die Langohren beispielsweise in Keller von alten Bauernhöfen zurück, um dort in Spalten versteckt Winterschlaf zu halten. Es ist wichtig, dass in den kleinen Kellerfenstern zumindest ein schmaler Spalt als Ein- und Ausflugmöglichkeit offenbleibt.



Fotos: Mühlviertler Steinbloßhof im Winter; Braunes Langohr winterschlafend in Spalte eines Gewölbekellers; Fenster eines alten Mostkellers. © Ch. Deschka

Fledermäuse sind durch Lebensraum- und Quartierzerstörung sowie den Einsatz von Umweltgiften gefährdet. Die streng geschützten Tiere brauchen für ihr Überleben insbesondere eine reich gegliederte Landschaft und die Akzeptanz durch uns Menschen! Um letztere zu erhalten bzw. zu erhöhen, hat der Naturschutzbund- Regionalgruppe-Mühlviertel West einen Bastelbogen herausgegeben, mit dem Kinder ein naturgetreues Modell basteln können!

[Fledermaus-Bastelbogen im Shop vom Naturschutzbund OÖ bestellen!](#)

Weitere Infos zu Fledermäusen finden Sie unter:

[www.naturimbild.at](http://www.naturimbild.at) - Homepage der Naturschutzbund-Regionalgruppe Mühlviertel West

[Koordinationsstelle für Fledermausschutz und -forschung Österreich](#)